

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 143 (2017)  
**Heft:** 9  
  
**Rubrik:** Kleinanzeigen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

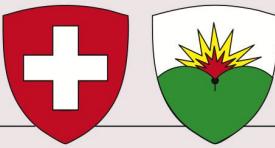
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Sicherung der Renten

Während in gewissen Bananenrepubliken ein Pensionskassenverwalter so viel verdient wie ein Grossindustrieller und gleichzeitig hungernde Rentner in entvölkerte Kriegsgebiete fliehen, hat Krachenwil vorgesorgt. Hier sind die Renten sicher. Der Gemeinderat freut sich über das neue Gesetzeswerk und stellt die wichtigsten Errungenschaften kurz vor.

## Frauen

Angesichts der Tatsache, dass Frauen sich vor der Landesverteidigung drücken und durch ihre Gebärwut die öffentlichen Finanzen in die Katastrophe geführt haben, werden ihnen ab 1. Januar 2019 keine Renten mehr ausbezahlt. Der Gesetzgeber erhofft sich durch diese unumgängliche Anpassung langfristig ein Umdenken bei den Kostenträgerinnen und erinnert erneut an die Möglichkeit, bis zum Ableben in jenen Branchen erwerbstätig zu sein, in denen Männer infolge anatomischer Nachteile als Leistungsträger sowieso benachteiligt wären – vom Ammenberuf bis zum Erotikgewerbe.

## Umwandlungssatz

Der Umwandlungssatz für die Ansprüche aus der Zweiten Säule wird von 6,8 auf 75,0 Prozent erhöht. Das Gemeinwesen appelliert ausdrücklich an die Kassen, die Performance ihrer Anlagen den neuen Anforderungen anzupassen und erwartet von den Verantwortlichen, der veränderten Situation nicht mit der Inkaufnahme zusätzlicher Risiken zu begegnen.

Rechenbeispiel: Aus einem angesparten Kapital von 200 000 Franken ergibt sich dadurch eine monatliche Rente von immerhin CHF 12 500.– gegenüber schäbigen CHF 1133.35.

## **Einsatz in der Entwicklungshilfe**

Das kürzlich abgeschlossene Konkordat mit der französischen Légion étrangère sieht eine jährliche Übernahme von 55 000 Krachenwiler Rentnern vor. Die von einer eigens dafür ins Leben



## Gesucht: Migrationshelfer

Nicht jeder ausgewiesene Rentner kennt sich am neuen Wohnort aus. Anderes Klima, weitgehendes Fehlen des Nahrungsangebots und der medizinischen Versorgung stellen ebenso hohe Anforderungen wie die Unkenntnis der Reiserouten. Für die Region Patagonia/Antarktis suchen wir darum mehrere Migrationshelfer, die sich in der interkontinentalen Human- oder Veterinärlogistik auskennen. Geboten wird ein angemessenes Salär nebst dreiwöchigem Praktikum im Mittelmeerraum. Ihre Bewerbung erwartet:

## **Dringend gesucht:**

## **VERSICHERUNGSMATHEMATIKER**

Die Universität Krachenwil arbeitet an einem Projekt zur Optimierung der Versicherungsmathematik. Im Wesentlichen geht es dabei um die längst fällige Reform der Prozentrechnung. Hintergrund dieses Vorhabens ist das unter Verschluss gehaltene Ergebnis einer Studie, wonach sich das Vertrauen der Bevölkerung in ihre soziale Sicherheit in den nächsten Dekaden eintrüben könnte, wenn die Presse ihre faktenhörige Panikmacherei nicht endlich zugunsten einer motivierenden Berichterstattung einstellt.

Interessenten mit einer einschlägigen Ausbildung wenden sich an: [neue\\_mathe@unikrachenwil.ch](mailto:neue_mathe@unikrachenwil.ch)



### Die Gewinner des Kreuzworträtsels (Nr. 7-8/2017):

1. – 10. Preis (je ein «Dörrex» von Stöckli im Wert von CHF 189.–)

Stefan Braun, 8272 Ermatingen  
Hélène Dessarzin, 1723 Marly  
Wolf Hötsch, 4143 Dornach  
Marianne Brütsch, 8494 Bauma  
Christian Gebauer, 3037 Herrenschwanden  
Lucas Oberholzer, 9430 St. Margrethen  
Thomas Ziegler, 8353 Elgg  
Monika Leuthold, 8037 Zürich  
Christian Bart, 3072 Ostermundigen  
Cornelia Körner, 5212 Hausein